Université franco-allemande
Deutsch-Französische Hochschule

25 jahre 25 ans

Die Bevollmächtigte der Bundesrepublik Deutschland
für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrags
über die deutsch-französische Zusammenarbeit

Saarbrücken, den 28. September 2024

PRESSEMITTEILUNG

25 Jahre Deutsch-Französische Hochschule!
Festliche Jubiläums-Gala in der Saarbrücker Congresshalle

Studieren und forschen in Deutschland, Frankreich, Europa und darüber hinaus! Bereits seit 25 Jahren bietet die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) jungen Menschen die Möglichkeit, ihr Studium grenzüberschreitend zu absolvieren und am Ende einen doppelten Abschluss zu erhalten. Das galt es zu feiern. Aus Anlass ihres runden Geburtstages veranstaltete die DFH am Freitag eine Jubiläums-Gala, die unter der Schirmherrschaft der saarländischen Ministerpräsidentin Anke Rehlinger stand.

„Wir sind unglaublich stolz auf das, was die DFH in den ersten fünfundzwanzig Jahren ihrer Tätigkeit erreicht hat: eine mehr als Verdoppelung der Anzahl unserer deutsch-französischen Studiengänge von zunächst 90 auf derzeit knapp 200! Über 26 000 Alumni mit deutsch-französischem Doppelabschluss oder sogar Dreifachabschluss, ein Netzwerk von über 200 Hochschuleinrichtungen in Deutschland, Frankreich und inzwischen auch weit darüber hinaus, deutsch-französische Professuren und jede Menge grenzübergreifende Forschung“, freut sich DFH-Präsidentin Eva Martha Eckkrammer. „Stetig entwickeln wir neue, zukunftsweisende Kooperationsprojekte und leisten dadurch einen wichtigen Beitrag zum Ausbau und zur Weiterentwicklung des europäischen Hochschulraums“, unterstreicht DFH-Vizepräsident Philippe Gréciano.

Das gesamte Netzwerk der DFH – Hochschulleitungen, Programmbeauftragte und -koordinator*innen, Alumni, Studierende sowie Partner aus Wirtschaft, Politik und aus allen Bereichen der deutsch-französischen Zusammenarbeit – war am Freitag zu einem glamourösen Abend mit Musik und Tanz in die Saarbrücker Congresshalle geladen, um bei der „25-Jahr-Gala“ gemeinsam mit all jenen anzustoßen und zu feiern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben. Neben zahlreichen hochrangigen Gästen nahm Anke Rehlinger, Ministerpräsidentin des Saarlandes und Bevollmächtigte der Bundesrepublik Deutschland für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrages über die deutsch-französische Zusammenarbeit, an diesem Event teil.

„Bildung ist der Schlüssel für Austausch und Verständigung“, so die Ministerpräsidentin. „Die DFH leistet deshalb einen unverzichtbaren Beitrag für die Zukunft der deutsch-französischen Beziehungen – und damit auch der deutsch-französischen Freundschaft. Sie ist eine Einrichtung, die in allen Facetten den sprachlichen und kulturellen deutsch-französischen Austausch fördert und ihre Studierenden zu fachlich und interkulturell hervorragend qualifizierten jungen Europäerinnen und Europäern ausbildet.“

Pressekontakt:
Céline Krauß | +49 681 93812 - 189 | krauss@dfh-ufa.org

Über die DFH
Die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) wurde 1997 von den Regierungen Deutschlands und Frankreichs mit dem Ziel gegründet, die Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern im Hochschul- und Forschungsbereich zu stärken. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, deutsch-französische Studiengänge sowie grenzüberschreitende Programme und Veranstaltungen im Bereich der internationalen Doktorandenausbildung zu initiieren, zu evaluieren und finanziell zu fördern. Inzwischen umfasst ihr Netzwerk, das sich nicht mehr nur über Deutschland und Frankreich, sondern über ganz Europa und darüber hinaus erstreckt, über 200 Universitäten, Hochschulen und Grandes Écoles. Ihr weltweit einzigartiges Angebot umfasst derzeit 194 integrierte binationale und trinationale Studiengänge, die in über 130 Städten und in einer großen Bandbreite an unterschiedlichen Fachrichtungen angeboten werden: von Natur- und Ingenieurwissenschaften über Geistes- und Sozialwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zur Lehrerbildung.
www.dfh-ufa.org